



öffentlich nicht öffentlich

Düsseldorf, 26.06.2025

An den
Oberbürgermeister
Herrn Dr. Stephan Keller

Antrag der Ratsfraktion DIE LINKE. Düsseldorf zur Sitzung des Rates am 10.07.2025

Betrifft:

Antrag der Ratsfraktion DIE LINKE: Wettbewerb Neubau der Düsseldorfer Oper: Entwürfe der 2. Phase jetzt veröffentlichen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zur Sitzung des Stadtrates am 10. Juli 2025 stellt DIE LINKE. Ratsfraktion Düsseldorf folgenden Antrag:

Der Rat fordert die Verwaltung auf, die acht Entwürfe, welche sich für die 2. Phase des Architektur- und Ingenieurwettbewerbs für einen Neubau der Düsseldorfer Oper am Standort Am Wehrhahn 1 qualifiziert haben, bis spätestens zum 01.08.2025 auf den Internetseiten der Stadt Düsseldorf zu veröffentlichen.

Begründung:

Die Presse berichtete am 28.05.2025 über die nicht öffentliche Sitzung der Wettbewerbsjury für den Neubau der Düsseldorfer Oper. Acht ausgewählte Entwürfe werden für die 2. Phase des Wettbewerbs von den Architekturbüros weiter ausgearbeitet. Mitte November soll laut Presseerklärung der Stadt die Preisgerichtssitzung für die zweite Phase des Architektur- und Ingenieurwettbewerbs stattfinden, bei der ein Siegerentwurf gekürt wird.

Die Presseberichterstattung stellte eine "Ernüchterung" bei den Juror:innen über die Architekturentwürfe fest. Wenn das zutrifft, hat Die Linke Bedenken, dass die Entwürfe nach ihrer Veröffentlichung im November auch diejenigen Mitglieder des Stadtrates nicht zufrieden stellen werden, welche das Projekt des Operneubaus bisher stützen. Sollte der Siegerentwurf nach Abschluss des Wettbewerbsverfahren keine politische Mehrheit findet, wäre der Sinn des Wettbewerbs infrage gestellt.

Wenn auch nur die entfernteste Wahrscheinlichkeit eines solchen Ergebnisses besteht, sieht Die Linke die Gefahr, dass eine Fortsetzung des Wettbewerbsverfahrens eine Verschwendung städtischer Gelder darstellen könnte.

Mehr Transparenz und ergebnisoffene Diskussionen wären aus Sicht der Linken für ein Milliardenprojekt ohnehin angemessen. Deshalb beantragt Die Linke Ratsfraktion, die acht ausgewählten Entwürfe für den Opernneubau jetzt zu veröffentlichen. Damit würde die Möglichkeit eröffnet, dass vor der Kommunalwahl eine breite Öffentlichkeit über Sinn oder Unsinn des Wettbewerbsverfahrens und des Opernneubaus diskutieren kann. Das wäre im Vorfeld eines Bürgerentscheids umso wichtiger.

Vor diesem Hintergrund wäre es aus Sicht der Linken politisch und haushaltspolitisch verantwortungsvoll, jetzt die Entwürfe dem Stadtrat und einer breiten Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen. Mehrere Varianten einer Veröffentlichung wären möglich; von der Veröffentlichung von Entwurfszeichnungen oder Perspektiven bis hin zur vollständigen, aber anonymisierten Veröffentlichung der Wettbewerbsbeiträge. Bei der Wahl des Umfangs der Veröffentlichung würden wir auf die Umsicht der Verwaltung setzen.

Mit freundlichen Grüßen

Julia Marmulla

Anja Vorspel

f.d.R. Sönke Voigt